



rebequa info, August 2006

Liebe Leserin, lieber Leser,

100 Demographie-Berater NRW stehen seit Anfang der Woche in den Startlöchern: die Basisqualifizierung liegt hinter ihnen, nun folgen Akquisition und Anwendung. In dieser Übergangsphase ist dreierlei wichtig: mediale Öffentlichkeit, aktive Angebote und vertiefendes Training. Das Programm zieht weitere Kreise, die Berater sind auf dem Sprung. Und *rebequa* info zeigt, wie sich der Aktionsradius ausweitet!

Viel Spaß beim Lesen der August-Ausgabe wünscht
Ihr *rebequa*-Team

Inhalt, Ausgabe August 2006

1. *rebequa* in der Öffentlichkeit: Deutschlandfunk porträtiert Programm
2. *rebequa* in der Öffentlichkeit: markt + wirtschaft wird fündig
3. *rebequa* in den Regionen: Online-Beraterpool
4. *rebequa* Qualifizierung: Letzte Trainingseinheiten mit Partnern
5. Sonstiges

1. *rebequa* in der Öffentlichkeit: Deutschlandfunk porträtiert Programm

Zuerst erreichte *rebequa* über regionale Medien Verbreitung. Mittlerweile hat das Programm auch Beachtung bei bundesweiten Publikumsmedien gefunden: Das renommierte Bildungsmagazin des Deutschlandfunks „Campus und Karriere“ porträtierte in der Sendung vom 7. Juli das *rebequa*-Programm. Von der Projektleitung über Qualifikanten und Dozenten bis hin zum Handwerksunternehmer kommen alle Beteiligten zu Wort. Download der Audio-Datei unter <http://www.dradio.de/dlf/sendungen/campus/518769/> (Bitte klicken Sie dort im rechten Bereich der Seite im Feld „Audio on Demand“ den Begriff „Demographie-Berater“ an.)

.....

2. *rebequa* in der Öffentlichkeit: markt + wirtschaft wird fündig

Als interessante Zielgruppe fürs Marketing ist sie längst erkannt, als Mitarbeiterressource liegt sie oft brach: die Generation 50Plus. Welche Initiativen zur Beschäftigung älterer Mitarbeiter gibt es im Rheinland? Die Juli-Ausgabe des Fachmagazins der Kölner Industrie- und Handelskammer hat sich umgehört - und stieß unter anderem auf *rebequa* http://www.healthpro.de/rebequa/images/downloads/2006-07-01_markt_wirtschaft.pdf

.....

3. *rebequa* in den Regionen: Online-Beraterpool

Wie finden Unternehmer, Wirtschaftsförderer oder Regionalagenturen den richtigen Demographie-Berater für ihre Branche, in ihrer Region? Künftig schauen sie einfach in den neuen Beraterpool, der auf der Website eingerichtet wird. Dort stellen sich die Demographie-Berater vor - mit Branchenkompetenz und Regionenbezug. <http://www.rebequa.de/beraterpool.html>

.....

4. *rebequa* Qualifizierung: Letzte Trainingseinheiten mit Partnern

Bevor die regionale Beratung richtig anläuft, absolvieren die Berater noch letzte Trainingseinheiten. In den Vertiefungsmodulen stehen Praxisorientierung und Netzwerkbildung im Vordergrund. Außerdem stellen sich verschiedene Kooperationspartner aus Wirtschaft und Verwaltung vor: http://www.rebequa.de/veranstaltung_QUA_Koeln_VM.html

.....

5. Sonstiges

rebequa Termine

Die Feierstunde naht: Am 30. August 2006 nehmen die qualifizierten „Demographie-BeraterInnen NRW“ in Düsseldorf ihre Zertifikate entgegen. Herr Dr. Gottfried

Richenhagen vom nordrheinwestfälischen Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) wird die Urkunden überreichen.

.....

rebequa radar

Die Bevölkerungspyramide verändert sich. Wie sich dieses abstrakte Urteil im Zeitverlauf darstellt, zeigt die animierte Grafik des Berlin-Instituts:
<http://www.berlin-institut.org/movies/Deutschland.swf>

.....

rebequa info abbestellen

Sie möchten *rebequa* info zukünftig nicht mehr erhalten? E-Mail genügt:
<mailto:info@rebequa.de>

.....

Impressum

Verantwortlich für diese Ausgabe im Sinne des Presserechts ist Dr. Kai Behrens,
Tel.: 0211/30 27 26-32, <mailto:kbehrens@healthpro.de>

Herausgeber:
healthpro GmbH
Kaistr. 7
40221 Düsseldorf
Telefon: 0211/30 27 26-0
Fax: 0211/30 27 26-10
Impressum: <http://www.healthpro.de/de/kontakt/impressum.html>

© healthpro 2006. Der Abdruck und die Weiterverbreitung in elektronischen Datennetzen, auf Speichermedien und in Datenbanken sind nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

.....

Das Regionale Beratungs- und Qualifizierungsprogramm *rebequa* will die demographische Situation für KMU unternehmensindividuell abbilden und geeignete Personalstrategien in den Regionen anstoßen. Das *rebequa*-Programm wird vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen (MAGS) und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Die Düsseldorfer healthpro GmbH leitet das Programm zusammen mit ihren Partnern vom IAW der RWTH Aachen, der Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks Düsseldorf (LGH) und der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA).